

# Backhausfest in Schwabendorf

am Sonntag, den 15. August

13.00 Uhr Andacht

ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen aus dem Backhaus  
und Spezialitäten vom Holzkohlengrill

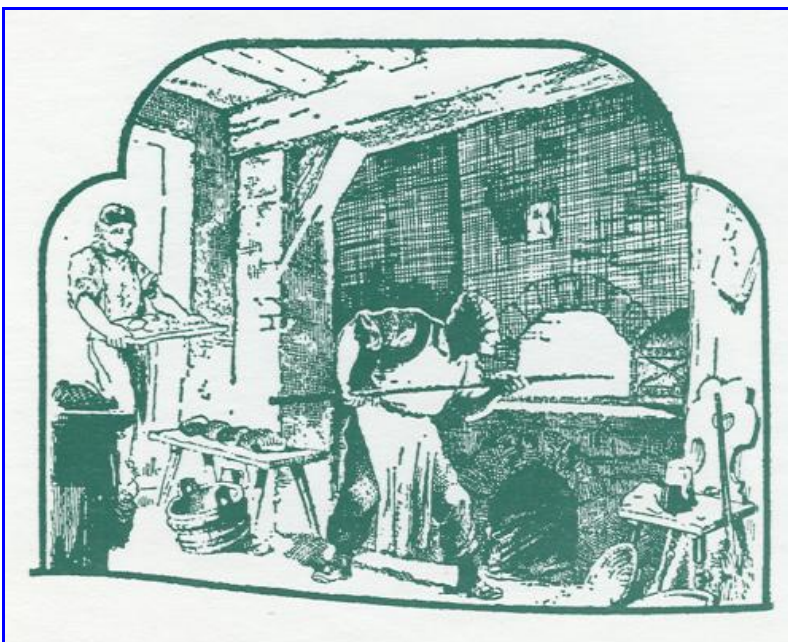
Musikalische Umrahmung: Posaunenchor Schwabendorf

Museumsöffnung 14 - 17 Uhr

15.30 Volkstanz der Landfrauen mit  
Tanzgruppe aus Rüdigheim

Spielparcours für Kinder

ab 17 Uhr **Dämmerstopp**



Es laden ein

Arbeitskreis  
für Hugenotten- und  
Waldensergeschichte  
und  
Landfrauen Schwabendorf

-Eintritt frei-

## So., 15. August : 20. Backhausfest in Schwabendorf

Der *Arbeitskreis für Hugenotten- und Waldensergeschichte* und die *Landfrauen Schwabendorf* feiern am **Sonntag, d. 15. August 2010** ihr traditionelles **Backhausfest** auf und rund um den eingezelneten, romantischen Hugenottenplatz und laden Gäste dazu herzlich ein. Es beginnt wie alljährlich um **13.00 Uhr** mit einer Andacht im Festzelt. Danach eröffnet das Backhaus in der Museumsscheune seine Pforten und die Landfrauen bieten **Kaffee mit frischem Streusel- und Apfelkuchen** an. Neben diesem Genuss für das leibliche Wohl gibt es natürlich auch Spezialitäten vom Holzkohlengrill und kühle Getränke aus der Scheunentheke.

Um **15.30 Uhr** führen die Landfrauen einen **Volkstanz** vor, dabei werden sie begleitet von der Tanzgruppe aus Rüdigheim. Und für die Kinder ist ein Spielparcours auf dem Festgelände eingerichtet.

Für die **musikalische Umrahmung des Nachmittages** sorgt der **Posaunenchor Schwabendorf**. Am späten Nachmittag geht das Fest schließlich in einen gemütlichen Dämmerstopp über, der im Laufe des Sonntagabend seinen Abschluss findet.

Von 14 bis 17 Uhr ist auch wie immer das **Daniel-Martin-Haus, Dorfmuseum von Schwabendorf**, geöffnet. Im Museum wird den Besuchern in Ausstellungen **die Geschichte der Hugenotten und Waldenser in Hessen** neben der interessanten Geschichte der im J. 1687 durch französische Glaubensflüchtlinge gegründeten Colonie „Auf der Schwobe“ mit der Entwicklung des Dorfes im Laufe von über 300 Jahren anschaulich in verschiedenen Abteilungen des Museums gezeigt. Dazu gehört die ehemals in Schwabendorf als wichtigste Existenz der Familien in kleinen Manufakturen betriebene **Strumpfwirkerei**, die die Flüchtlinge aus ihrer französischen Heimat mit nach Deutschland brachten und Schwabendorf zu einem oberhessischen Strumpfwirkerzentrum machte.

Außerdem informiert eine **Sonderausstellung** über den Europäischen Kulturwanderweg „**Hugenotten- und Waldenserpfad**“ von Südfrankreich nach Nordhessen mit Flyern und Wanderkarten sowie mit einer Bilderpräsentation zu den Markierungsarbeiten und der Eröffnungswanderung von Marburg nach Schwabendorf am 4. Juli.

Im Museum geben zudem zahlreiche Schriften, Dokumentationen und Ausstellungen zur Familien- und Dorfgeschichte den Interessierten weitere ausführliche Auskünfte.

**Der Eintritt zum Backhausfest und der Museumsbesuch sind frei!**

gb